

20 Jahre SMI Börsenindex



Marco Zettel, Teamleiter Marktbereich Individualkunden, Clientis Sparkasse Horgen

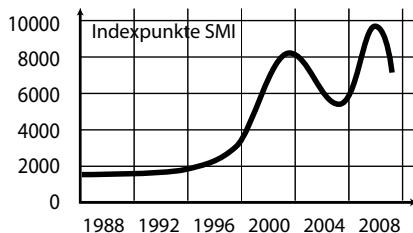
Ende Juni 2008 feierte der Swiss Market Index seinen 20sten Geburtstag. Zu feiern gab es auf den ersten Blick wenig: Von Mitte 2007 bis Mitte 2008 erlebte der Index eine der bisher schlechtesten Perioden in seiner Geschichte: Von 9500 Punkten im 2. Quartal 2007 fiel er auf weit unter 7000 Punkte im Juli 2008. Bei einer längerfristigen Betrachtung sieht das Bild allerdings freundlicher aus.

Schon 10 Jahre nach der Lancierung mit 1500 Punkten, im Frühjahr 1998, hatte der SMI das Niveau von 8000 Punkten erreicht. Danach war der Verlauf wechselhaft: Im 2003 fiel der Leitindex auf 3600 Punkte, um Mitte 2007 das Allzeithoch von 9500 Punkten zu erreichen. Für Ende 2008

sind fast alle Experten optimistisch und rechnen mit einem Indexstand von 7500 bis 8500. Lassen wir uns überraschen. Positiv ins Gewicht fällt die langfristige Performance des SMI: Über die ganze Laufzeit von 1998 bis heute ergibt sich ein Indexanstieg von 1500 auf 7000 Punkte und eine jährliche Rendite um die 10%. Davon können die Anleger zur Zeit nur träumen.

Zwischen lang- und kurzfristiger Betrachtung liegen an den Finanzmärkten Welten. Langfristig, über einen Zeitraum von mehr als 10 Jahren, nahm der Schweizer Börsenindex im Durchschnitt um rund 10% zu. In kürzeren Zeitfenstern gab es aber markante Verluste: von Mitte 2000 bis Mitte 2003 minus 55%, von Mitte 2007 bis heute minus 25%. Auch wenn heute das Umfeld belastet ist: Die Börse wird sich früher oder später wieder erholen.

Das Auf und Ab des SMI



Clientis Sparkasse Horgen
www.skh.clientis.ch